

Ressort: Auto/Motor

"Focus": VW plant Billigauto für China und Indien

Wolfsburg, 05.01.2013, 10:47 Uhr

GDN - VW-Chef Martin Winterkorn setzt große Erwartungen in das geplante Billigauto, das ab 2016 auf den Markt kommen soll: Das sei "ein wichtiges Projekt", schwor er nach Informationen des Nachrichtenmagazins "Focus" kürzlich in Dresden die obersten Führungskräfte des Konzerns auf das Projekt ein. In Ländern wie Indien und China sei "Basismobilität zum geringsten Preis" gefragt.

Man peile deshalb für solche Märkte eine Reihe von Modellen zu Preisen zwischen 6.000 und 7.000 Euro an. Das intern "Budget-Car" genannte Projekt befindet sich laut "Focus" noch in einer sehr frühen Planungsphase. In der kommenden Woche treffen sich in Wolfsburg einige Dutzend Entwickler, um die weiteren Schritte zu besprechen. Der frühere Opel-Chef Hans Demant leitet das ambitionierte VW-Projekt. Volkswagen taxiert den weltweiten Markt in der Preisklasse bis 8.000 Euro auf acht Millionen Autos. 3,5 Millionen davon kommen internen Analysen zufolge in China auf den Markt. Bislang bietet der Konzern zu diesem Preis kein Auto an. Nun will VW mit einem chinesischen Partner eine neue Marke für das Reich der Mitte aufbauen. Für die Produktion könnte der Konzern eine chinesische Autofabrik übernehmen und umbauen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-5244/focus-vw-plant-billigauto-fuer-china-und-indien.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619